

*„Die Erde ist nur ein Land, und alle Menschen sind seine Bürger.“*

\*\*\*

*„Die Erziehung [und Bildung] der Frau wird ein gewaltiger Schritt zur Abschaffung und Ende des Krieges sein, da sie ihren ganzen Einfluss gegen den Krieg geltend machen wird.*

*Die Frau wird fürwahr der größte Faktor beim Aufbau des Weltfriedens [...] sein. Gewisslich wird die Frau den Krieg unter den Menschen abschaffen.“*

\*\*\*

*„Die Religion sollte alle Herzen vereinen und Krieg und Streitigkeiten auf der Erde vergehen lassen, Geistigkeit hervorrufen und jedem Herzen Licht und Leben bringen.*

*Wenn die Religion zur Ursache von Abneigung, Hass und Spaltung wird, so wäre es besser, ohne sie zu sein, und sich von einer solchen Religion zurückzuziehen, wäre ein wahrhaft religiöser Schritt.“*

*Aus den Bahá'í-Schriften*

## ADRESSE

Atrium Hotel Mainz  
Flugplatzstr. 44  
55126 Mainz-Finthen  
[www.atrium-mainz.de](http://www.atrium-mainz.de)

## KONTAKT

**Der Geistige Rat der Bahá'í in Mainz**  
Bahá'í Gemeinde in Deutschland K.d.ö.R.  
Postfach 1312, 55003 Mainz  
[mainz@bahai.de](mailto:mainz@bahai.de)  
[www.bahai-mainz.com](http://www.bahai-mainz.com)



## Einladung zur Festveranstaltung

ANLÄSSLICH DES  
50-JÄHRIGEN JUBILÄUMS  
DES GEISTIGEN RATES  
DER BAHÁ'Í IN MAINZ

# 50 Jahre

01.11.1972 - 01.11.2022

*„Weltfrieden ist nicht  
nur möglich, sondern  
unausweichlich.“*

Dienstag, 01.11.2022 (Allerheiligen)  
um 15 Uhr  
im Atrium Hotel Mainz

# Programmübersicht

Anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums freut sich die Mainzer Bahá'í-Gemeinde zu einer Festveranstaltung über den Frieden einzuladen.

Vorgenuau 50 Jahren, am 1.11.1972, wählten die Bahá'í in Mainz ihre Körperschaft, den Örtlichen Geistigen Rat. Diese jährlich demokratisch gewählte Institution leitet nicht nur die Gemeinde, sondern versucht, einen aktiven Beitrag zum Frieden, zur sozialen Gerechtigkeit, zur Erziehung, zur Förderung der Menschenrechte und zur Einheit in Vielfalt zu leisten.

Gemeinsam wollen wir über die Voraussetzungen für den inneren und äußeren Frieden diskutieren, und was jede und jeder von uns beitragen kann.

\*\*\*

Seit 1905 leben Bahá'í in Deutschland. Die Religionsgemeinschaft gibt es in über 900 Städten mit ca. 100 örtlichen Geistigen Räten. Sie ist anerkannt als Körperschaft des öffentlichen Rechts. Das Bahá'í-Weltzentrum befindet sich in Haifa (Israel), einer Partnerstadt von Mainz.

## **Ab 14 Uhr Besuch der Ausstellung**

„50 Jahre Geistiger Rat  
der Bahá'í in Mainz“  
im Foyer des Atrium Hotels  
- bei Musik und Getränken -

## **15 Uhr Beginn der Festveranstaltung Musik**

Trio Partido Gold

### **Begrüßung**

### **Grußworte**

**Herr Michael Ebling**  
Oberbürgermeister der  
Landeshauptstadt Mainz

### **Einführung**

### **15:30 Uhr Festvortrag**

**„Weltfrieden ist nicht nur möglich,  
sondern unausweichlich“ -  
Eine Perspektive der Bahá'í**

**Frau Dr. phil. Nicola Towfigh**  
Orientalistin, Germanistin und  
Philosophin, langjähriges Mitglied in  
verschiedenen Leitungsgremien der Bahá'í-  
Gemeinde. Mitglied „Runder Tisch“ der  
Religionen in Deutschland

### **Musik**

## **16:10 Uhr Podiumsdiskussion**

„Voraussetzungen für den  
inneren und äußeren Frieden“

Moderation der Podiumsdiskussion:  
**Frau Arta Ramadani**  
ZDF-Redakteurin

Teilnehmende der Podiumsdiskussion:  
**Herr Prof. Dr. Gerhard Trabert**  
Vorsitzender des Vereins Armut und  
Gesundheit in Deutschland

**Frau Ferah Aksoy-Burkert**  
Diplom-Psychologin und  
Psychotherapeutin

**Herr Dr. Dr. Rahim Schmidt**  
Arzt, Menschenrechtler,  
Mitglied des Landtages a.D.

**Herr Michael Burkert**  
Stadtverbandspräsident a.D.

**Frau Dr. phil. Nicola Towfigh**  
Orientalistin und Mitglied  
der Bahá'í-Gemeinde

**Ende gegen 17:15 Uhr**  
Anschließend lockerer Austausch mit  
Getränken und beim Fingerfood-Buffer